



Antrag

der Abgeordneten **Helga Schmitt-Bussinger, Isabell Zacharias, Martina Fehlner, Georg Rosenthal, Angelika Weikert, Stefan Schuster, Arif Tasdelen SPD**

Mit einem Masterplan den Hochschulstandort Nürnberg langfristig stärken!

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, in Zusammenarbeit mit der Nürnberger Stadtverwaltung und externen Beratern einen Masterplan zur Stärkung des Hochschul- und Wissenschaftsstandorts und zur gleichzeitigen Steigerung der Studierendenzahlen in Nürnberg zu erarbeiten.

Begründung:

Nürnberg ist eine Jahrhunderte alte Hochschulstadt, doch ohne eigenständige Universität. Von den vielen Nürnberger Hochschuleinrichtungen profitiert nicht zuletzt die Wirtschaft, die hier hochqualifiziertes Personal findet und für sie wichtiges Know-how erlangt. Doch bei den Studierendenzahlen steht Nürnberg als zweitgrößte Stadt Bayerns nur auf Platz sechs. Deutschlandweit in der Rangliste der Hochschulorte nur auf Platz 40. Hier besteht also Nachholbedarf. Insbesondere für Nürnberg als ehemalige Industriestadt ist es wichtig, dass der Wandel von Industrie zu Wissenschaft, Dienstleistung und Technologie begleitet und ein langfristiges Profil der Wissenschaftsstadt Nürnberg angelegt bzw. fortgeführt wird. Es gilt dabei Schwächen und Stärken zu analysieren und Handlungsempfehlungen für die Landes- und Stadtpolitik zu erarbeiten. Aktuelle Diskussionen um eine noch unkonkrete Ansiedlung von technischen Lehrstühlen im Nürnberger Westen und eine gleichzeitig angedachte Verlagerung der ehem. Erziehungswissenschaftlichen Fakultät nach Erlangen sind einem solchen Ziel, das den Hochschulstandort langfristig sichern und stärken soll, abträglich.